



Band 73 · 2019

# scrinium

Zeitschrift des Verbandes Österreichischer Archivarinnen und Archivare

VERLAG ANTON PUSTET

# **scrinium**

Zeitschrift des Verbandes  
Österreichischer Archivarinnen und Archivare

Band 73/2019

**VERLAG ANTON PUSTET**



Band 73 · 2019

# scrinium

Zeitschrift des Verbandes Österreichischer Archivarinnen und Archivare

**VERLAG ANTON PUSTET**

## **Impressum**

Scrinium – Zeitschrift des Verbandes Österreichischer Archivarinnen und Archivare (VÖA)  
Herausgeber: Verband Österreichischer Archivarinnen und Archivare  
Postanschrift: Wiener Stadt- und Landesarchiv, Guglgasse 14, 1110 Wien, Postscheckkonto Nr. 1061.811  
Redaktion: Christine Gigler (Archiv der Erzdiözese Salzburg, Kapitelplatz 3, 5020 Salzburg)  
gemeinsam mit Susanne Fröhlich und Pia Wallnig.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2019 Verlag Anton Pustet  
5020 Salzburg, Bergstraße 12  
Sämtliche Rechte vorbehalten.

Die Beiträge geben die Meinungen ihrer Verfasserinnen und Verfasser wieder.

Umschlagbild: © thodonal88, mit Genehmigung von shutterstock.com

Grafik, Satz und Produktion: Tanja Kühnel  
Korrektorat: Beatrix Binder, Christine Tropper  
Druck: Christian Theiss GmbH, St. Stefan im Lavanttal  
Gedruckt in Österreich

ISBN 978-3-7025-0961-3

[www.pustet.at](http://www.pustet.at)

# Inhalt

---

*Klaus Birngruber*

Wenn's brennt im Pfarrarchiv – Erfahrungsbericht eines Diözesanarchivars . . . . . 9

*Roman Zehetmayer*

Kooperationen des Niederösterreichischen Landesarchivs  
mit Schlossarchiven 2016 bis 2019 – Ein Bericht . . . . . 19

*Tamara Kefer*

Nutzungsorientierung, Standardisierung und Open Data:  
Überlegungen zur Erschließung von Sammlungsgut  
am Beispiel des Grazer Archivinformationssystems (GAIS) . . . . . 27

*Martin Stürzlinger*

RiC – Records in Contexts  
Entstehung und Auswirkungen auf die Beschreibung von Archiven . . . . . 39

*Stefan Seitschek*

Ein digitales „Wappenbuch“ des Reichsadels  
Nutzen und Grenzen von Digitalisierung im archivischen Arbeitsalltag . . . . . 48

*Wolfram Dornik*

Ersetzendes Scannen von Altregistriaturen  
Archivische Herausforderung im Spannungsfeld zwischen  
visionären Chancen, archivarischem Ethos und harter (Finanz-)Realität . . . . . 54

*Susanne Fröhlich*

Archivierung von Justizschriftgut in Österreich . . . . . 68

*Markus Schmidgall*

Zum Stand der digitalen Archivierung  
in den österreichischen Bundesländern . . . . . 86

<i>Meinhard Eiter</i>	
Ordnung als amtliches Erfolgsgeheimnis	
Das Aus- und Weiterbildungsangebot des Tiroler Landesarchivs	
für Gemeindearchive .....	90
<i>Peter Wiesflecker</i>	
Die Steirischen Archivtage: Plattform und Netzwerk	
Rückblick und Bilanz nach dem ersten Jahrzehnt .....	99
<i>Wolfgang Neuper</i>	
Pfarrarchive in der Erzdiözese Salzburg	
Praxis und Herausforderungen.....	112
<hr/>	
<i>Verband Österreichischer Archivarinnen und Archivare (VÖA)</i>	
Archivnutzung und Tarife	
Richtlinien und Empfehlungen für Archive im öffentlichen Bereich .....	120
<hr/>	
<b>Tagungsberichte</b>	
Bericht über das Treffen des Arbeitskreises der	
Österreichischen Archiv- und Bibliotheksgutrestaurator*innen	
vom 6.–7. November 2017	
im Österreichischen Staatsarchiv ( <i>Alexander Aichinger</i> ).....	130
Archivdirektorenkonferenz der Arge Alp, 27.–28. September 2018	
im Archivio di Stato di Milano ( <i>Markus Schmidgall</i> ).....	134
88. Deutscher Archivtag, Rostock, 25.–28. September 2018	
( <i>Tamara Kefer, Brigitte Rigele und Karin Sperl</i> ) .....	136
10. nestor School – 15 Jahre nestor ( <i>Stefan Heinrich</i> ) .....	144
SCHRIFT.GUT.VERWALTET – Records Management und Digitale (Langzeit-) Archivierung. Studentag der Fachgruppe der Archive der anerkannten Kirchen und Religionsgemeinschaften, Salzburg, 28. Januar 2019	
( <i>Magdalena Egger, Isabella Hödl-Notter und Lukas Winder</i> ) .....	147

„Eine Tüte voller Wunder“ – Das jährliche Treffen des Arbeitskreises „Archivierung von Unterlagen aus digitalen Systemen“, Prag, 12.–13. März 2019 ( <i>Marta Riess</i> ) . . . . .	150
Tagung des Arbeitskreises der Kommunalarchivarinnen und Kommunalarchivare, Innsbruck, 4.–5. April 2019 ( <i>Brigitte Rigele</i> ) . . . . .	153

## Buchbesprechungen

---

Michael Hochedlinger, Martin Krenn und Simon Peter Terzer (Hgg.), Verzeichnis der Familienarchive und persönlichen Schriftennachlässe zur österreichischen Geschichte: 1500–2000 (Veröffentlichungen der Kommission für Neuere Geschichte Österreichs 116, Mitteilungen des Österreichischen Staatsarchivs, Sonderband 14), Wien/Köln/Weimar 2018 ( <i>Martin Schennach</i> ) . . . . .	158
Petra-Maria Dallinger, Georg Hofer und Bernhard Judex (Hgg.), Archive für Literatur. Der Nachlass und seine Ordnungen (Literatur und Archive 2), Berlin/Boston 2018 ( <i>Susanne Fritsch-Rübsamen</i> ) . . . . .	159
Philipp Tollio (Hg.), Archive in Südtirol. Geschichte und Perspektiven/Archivi in Provincia di Bolzano. Storia e prospettive (Veröffentlichungen des Südtiroler Landesarchivs 45), Bozen 2018 ( <i>Nadja Krajicek</i> ) . . . . .	162
Christian Keitel, Zwölf Wege ins Archiv. Umrisse einer offenen und praktischen Archivwissenschaft, Stuttgart 2018 ( <i>Susanne Fröhlich</i> ) . . . . .	164
Adolf Brenneke, Gestalten des Archivs. Nachgelassene Schriften zur Archivwissenschaft, hg. und mit einem Nachwort versehen von Dietmar Schenk (Veröffentlichungen des Landesarchivs Schleswig-Holstein 113), Hamburg 2018 ( <i>Tamara Kefer</i> ) . . . . .	168
Patricia Engel, Schriftguterhaltung in Archiven und Bibliotheken. Ein Handbuch für Musik-, Kirchen-, Kommunal-, Privat- und Literaturarchive/-bibliotheken und die Denkmalpflege, Horn/Wien 2018 ( <i>Jakob Wührer</i> ) . . . . .	171
Arbeitskreis „Archivische Bewertung“ im VdA – Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e. V. (Hg.), Evaluierung von Bewertungsdokumenten. Beiträge zur archivischen Überlieferungsbildung, Stuttgart 2018 ( <i>Juliane Mikoletzky</i> ) . . . . .	175

Karen Anderson, Irmgard Christa Becker und Luciana Duranti (Hgg.), Born Digital in the Cloud: Challenges and Solutions. Contributions to the 21. Archival Science Colloquium/International Symposium of InterPARES Trust. Beiträge zum 21. Archivwissenschaftlichen Kolloquium der Archivschule Marburg (Veröffentlichungen der Archivschule Marburg 65), Marburg 2018 ( <i>Martin Schlemmer</i> ) .....	177
Georg Büchler (Hg./éd.), Beiträge der 21. Jahrestagung des Arbeitskreises „Archivierung von Unterlagen aus digitalen Systemen“, Basel, 28. Februar und 1. März 2017 (Informationswissenschaft: Theorie, Methode und Praxis – Sciences de l'information: théorie, méthode et pratique 5/1), Bern 2018 ( <i>Susanne Fröhlich</i> ) .....	180
Internationales Institut für Archivwissenschaften Triest und Maribor (Hg.), ATLANTI. International Review for Modern Archival Theory and Practice 28/1 und 28/2 (2018) ( <i>Elisabeth Schöggel-Ernst</i> ) .....	184
<hr/>	
Chronik des VÖA	
<hr/>	
Wilhelm Rausch (1927–2019) ( <i>Walter Schuster</i> ) .....	190
Bericht über die Generalversammlung des Verbandes Österreichischer Archivarinnen und Archivare am 22. November 2018 in Wien ( <i>Elisabeth Schöggel-Ernst</i> ) .....	193
Autorinnen und Autoren .....	196

*Wolfram Dornik*

## Ersetzendes Scannen von Altregistralien

### Archivische Herausforderung im Spannungsfeld zwischen visionären Chancen, archivarischem Ethos und harter (Finanz-)Realität

Auf den ersten Blick fühlt man sich bei der Frage des ersetzenenden Scannens wieder an die Debatten der 1960er- und 1970er-Jahre über die Ersatzverfilmung erinnert.<sup>1</sup> Auch damals erhofften sich manche im schlichten Erhalt der auf dem Papier niedergeschriebenen Information und der Aufbewahrung in einer starken Verkleinerungsform die Antwort auf die Herausforderungen des Massenschriftgutes. Anhänger eines orthodoxen Zugangs befürchteten eine Kulturgutvernichtung und die Entsorgung der Grundprinzipien des Archivwesens auf der „Müllhalde der Geschichte“. In Österreich blieb der Siegeszug der Ersatzverfilmung aus. Lediglich in der oberösterreichischen Landesverwaltung wurde sie in großem Stil angewendet – mit erheblichen ökonomischen Konsequenzen, denn die Mikrofilme drohen heute zu zerfallen und müssen mit beträchtlichem Aufwand digitalisiert werden, um einen Totalverlust oberösterreichischer Landesgeschichte seit 1945 zu verhindern.<sup>2</sup>

Nun geistert ein neues archivisches „Schreckgespenst“ herum: „Ersatzdigitalisierung“ und „ersetzendes Scannen“ von bereits abgeschlossenem, noch zur Übernahme anstehendem, nicht bewertetem analogem Schriftgut (Altregistratur<sup>3</sup>) als Alternative zur Errichtung von auf den ersten Blick „teuren“ Zwischenarchivgebäuden. Der Ausgangspunkt für diese seit der Fortschreitung der Digitalisierung regelmäßig wiederkehrende Idee ist, dass in den öffentlichen Verwaltungen immer mehr Prozesse elektronisch ablaufen (eGovernment).<sup>4</sup> Diese Vorgänge haben nicht nur Konsequenzen für die Form

- 
- 1 Siehe beispielsweise Michael Hochedlinger, Österreichische Archivgeschichte. Vom Spätmittelalter bis zum Ende des Papierzeitalters, Wien/München 2013, 375–377; Hartmut Weber, Verfilmen oder Instandsetzen? Schutz- und Ersatzverfilmung im Dienste der Bestandserhaltung, in: Bestandserhaltung in Archiven und Bibliotheken, hg. von dems., Stuttgart 1992, 91–134.
  - 2 Cornelia Sulzbacher und Gerhart Marckholt, Tempora mutantur – nos et mutemur in illis!, in: *Scrinium* 69 (2015), 146–163, hier 149.
  - 3 Der in Österreich weniger gebräuchliche Begriff wird definiert im Artikel „Registratur“, in: Terminologie der Archivwissenschaft (<http://m.archivschule.de/DE/forschung/schriftgut/terminologie/registratur.html>, zuletzt geprüft am 28. 3. 2019).
  - 4 Michael Hochedlinger, Aktenkunde. Urkunden und Aktenlehre der Neuzeit, Wien/Köln/Weimar 2009, 116 f.; Christian Keitel, Herausforderungen durch die digitale Welt. Moderne Aktenkunde, hg. von Holger Berwinkel, Robert Kretzschmar und Karsten Uhde (Veröffentlichungen der Archivschule Marburg. Hochschule für Archivwissenschaft 64), 145–148; Jürgen Weiss, Kulturwandel in der staatlichen Verwaltung. Festvortrag beim Österreichischen Archivtag am 11. Oktober 2017 in Bregenz, in: *Scrinium* 72 (2018), 60–66.

der Überlieferung des aktuellen Verwaltungshandelns (als born digitals), sondern auch für die Frage, wie mit dem bis dahin entstandenen Papierschriftgut umgegangen werden soll. Denn der Zugriff darauf ist weiterhin wichtig. Lagert es noch in den Büro- oder Kellerräumlichkeiten („Behördenarchive“) der Aktenproduzenten, wird es in einer Zeit der *clear desk policy* schnell als Störfaktor wahrgenommen. Warum nicht gleich das „alte Papier“ einscannen und auf „den Server“ stellen? Speichern ist billig, Volltextrecherchen ersetzen mühsames Suchen in Geschäftsbüchern, Karteien und Akten. Doch halten diese Annahmen einer Überprüfung stand?

Da mit dem Wunsch der Digitalisierung der Altregistratur oft auch gleich eine Vernichtung der Originale einhergeht, ist diese Fragestellung auch eine archivische. Archivar\*innen sind gefordert, sich mit ihrem Archivträger auszutauschen und für ihre Position zu werben.<sup>5</sup> Wichtig ist dabei, langfristige finanzielle Konsequenzen – auch die Folgen für das Archiv – sowie Fragen der Rechtssicherheit zu besprechen. Archive können aufgrund ihrer Erfahrungen mit Medienbrüchen, Digitalisierungsmaßnahmen und der Metadatenerstellung wichtige Anregungen zum Umgang mit der Altregistratur einbringen. Darüber hinaus ist es ihre ureigene Aufgabe, bei der Auswahl von aus rechtlichen oder historischen Gründen Aufzubewahrendem behilflich zu sein. Ganz abgesehen davon müssen sie mit den Konsequenzen einer solchen ersatzweisen Überlieferung umgehen, denn sie sind es, die eventuell mangelhafte Digitalate anstatt der ursprünglichen Form übernehmen und erhalten müssen. Im folgenden Beitrag soll untersucht werden, welche ökonomischen und juristischen Aspekte beim ersatzweisen Scannen von Altregistralturen zu berücksichtigen und welche archivischen Perspektiven zu bedenken sind.<sup>6</sup>

Erst jüngst hat Christian Keitel angesichts der Einschränkung, dass Archive „nicht länger die alleinigen Inhaber historischer Dokumente und Informationen“ sind, festgestellt: „Archive stehen also in einem Wettstreit mit anderen Anbietern historischer Informationen und nicht wenige Stimmen erklären, ihr Alleinstellungsmerkmal bestehend darin, für einen unbestimmt langen Zeitraum die Authentizität ihrer Objekte erhalten zu können.“ Unter diesen geänderten Bedingungen haben Archive „ein elementares

5 Siehe dazu auch: Empfehlungen zum Umgang mit ersetzendem Scannen als Herausforderung für die Überlieferungsbildung. Beschluss der BKK vom 26. 9. 2017 in Wolfsburg, hg. von der Bundeskonferenz der Kommunalarchive beim Deutschen Städettag ([http://www.bundeskongress-kommunalarchive.de/empfehlungen/Ersetzendes\\_Scannen\\_Endfassung\\_2017-10-05\\_BKK-Papier\\_.pdf](http://www.bundeskongress-kommunalarchive.de/empfehlungen/Ersetzendes_Scannen_Endfassung_2017-10-05_BKK-Papier_.pdf), zuletzt geprüft am 20. 2. 2019).

6 Der vorliegende Text basiert auf einem Vortrag, der auf der Tagung „Analog – Digital – Egal? Kommt nach dem papierlosen Büro auch das papierlose Archiv?“ des Arbeitskreises der Kommunalarchivarinnen und Kommunalarchivare im Rahmen des Österreichischen Städtebundes in Linz am 13./14. April 2018 gehalten wurde. Die Berechnungen basieren auf Recherchen des Autors und Tamara Kefers im Rahmen eines gemeinsam mit der Magistratsdirektion durchgeföhrten Projekts zu den rechtlichen, organisatorischen und ökonomischen Perspektiven der Digitalisierung im Verwaltungs- und Archivmanagement. Für das kritische Lektorat möchte ich mich herzlich bei Tamara Kefer (Stadtarchiv Graz) und Brigitte Rigele (Wiener Stadt- und Landesarchiv) bedanken.

## Autorinnen und Autoren

### **Alexander Aichinger**

Österreichisches Staatsarchiv, Abt. ÖADS/Restaurierung  
Nottendorfer Gasse 2, 1030 Wien  
[alexander.aichinger@oesta.gv.at](mailto:alexander.aichinger@oesta.gv.at)

### **Mag. Klaus Birngruber, M.A.**

Leiter, Diözesanarchiv Linz  
Harrachstraße 7, 4020 Linz  
[klaus.birngruber@dioezese-linz.at](mailto:klaus.birngruber@dioezese-linz.at)

### **Dr. Wolfram Dornik**

Leiter, Stadtarchiv Graz  
Schiffgasse 4, 8020 Graz  
[wolfram.dornik@stadt.graz.at](mailto:wolfram.dornik@stadt.graz.at)

### **Magdalena Egger, MA MA**

Diözesanarchiv Linz  
Harrachstraße 7, 4020 Linz  
[magdalena.egger@dioezese-linz.at](mailto:magdalena.egger@dioezese-linz.at)

### **Meinhard Eiter**

Tiroler Landesarchiv  
Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck  
[meinhard.eiter@tirol.gv.at](mailto:meinhard.eiter@tirol.gv.at)

### **Mag. Dr. Susanne Fritsch-Rübsamen, MAS**

Wiener Stadt- und Landesarchiv  
Guglgasse 14 (Gasometer D), 1110 Wien  
[susanne.fritsch-ruebsamen@wien.gv.at](mailto:susanne.fritsch-ruebsamen@wien.gv.at)

### **Mag. Susanne Fröhlich**

Österreichisches Staatsarchiv, Abt. Archiv der Republik  
Nottendorfer Gasse 2, 1030 Wien  
[susanne.froehlich@oesta.gv.at](mailto:susanne.froehlich@oesta.gv.at)

### **Dr. Christoph Haidacher, MAS**

Tiroler Landesarchiv  
Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck  
[christoph.haidacher@tirol.gv.at](mailto:christoph.haidacher@tirol.gv.at)

**Mag. Stefan Heinrich, M.A.**

FWF-Projekt: Der Schreibtisch des Kaisers: ein Ort der Politik  
Universität Wien, Universitätsring 1, 1010 Wien  
stefanheinrich@gmx.at

**Isabella Hödl-Notter, M.A.**

Archiv der Deutschsprachigen Provinz der Don Bosco Schwestern  
Schellingstraße 72, 80799 München  
archiv@donboscoschwestern.net

**Dipl.-Archivarin (FH) Mag. Tamara Kefer**

Stadtarchiv Graz  
Schiffgasse 4, 8020 Graz  
tamara.kefer@stadt.graz.at

**Mag. Nadja Krajicek, BA MA**

Tiroler Landesarchiv  
Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck  
nadja.krajicek@tirol.gv.at

**Dr. Michaela Laichmann, MAS**

Wiener Stadt- und Landesarchiv  
Guglgasse 14 (Gasometer D), 1110 Wien  
michaela.laichmann@wien.gv.at

**Mag. Dr. Juliane Mikoletzky**

Universitätsarchiv, Technische Universität Wien  
TU-Hauptgebäude, Karlsplatz 13/3/1, 1040 Wien  
juliane.mikoletzky@tuwien.ac.at

**Mag. Wolfgang Neuper**

Archiv der Erzdiözese Salzburg  
Kapitelplatz 3, 5020 Salzburg  
wolfgang.neuper@archiv.kirchen.net

**Dr. Marta Riess**

Archiv der Internationalen Atomenergie-Organisation – IAEA  
Vienna International Centre, PO Box 100, 1400 Wien  
m.riess@iaea.org

**Mag. Dr. Brigitte Rigele, MAS**

Direktorin, Wiener Stadt- und Landesarchiv  
Guglgasse 14 (Gasometer D), 1110 Wien  
[brigitte.rigele@wien.gv.at](mailto:brigitte.rigele@wien.gv.at)

**Univ.-Prof. DDr. Martin P. Schennach, MAS**

Universität Innsbruck, Institut für Römisches Recht und Rechtsgeschichte  
Innrain 52, 6020 Innsbruck  
[martin.schennach@uibk.ac.at](mailto:martin.schennach@uibk.ac.at)

**Dr. Martin Schlemmer**

Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Fachbereich Grundsätze  
Schifferstraße 30, 47059 Duisburg  
[martin.schlemmer@lav.nrw.de](mailto:martin.schlemmer@lav.nrw.de)

**Dr. Markus Schmidgall**

Vorarlberger Landesarchiv  
Kirchstraße 28, 6900 Bregenz  
[markus.schmidgall@vorarlberg.at](mailto:markus.schmidgall@vorarlberg.at)

**Mag. Dr. Elisabeth Schöggel-Ernst, MAS**

Steiermärkisches Landesarchiv  
Karmeliterplatz 3, 8010 Graz  
[elisabeth.schoeggel-ernst@stmk.gv.at](mailto:elisabeth.schoeggel-ernst@stmk.gv.at)

**Dr. Walter Schuster, MAS**

Direktor, Archiv der Stadt Linz  
Hauptstraße 1–5, 4041 Linz  
[archiv@mag.linz.at](mailto:archiv@mag.linz.at)

**MMMag. Dr. Stefan Seitschek, BA**

Institut für Österreichische Geschichtsforschung, Universität Wien  
Universitätsring 1, 1010 Wien  
[franz-stefan.seitschek@univie.ac.at](mailto:franz-stefan.seitschek@univie.ac.at)

**Mag. Karin Sperl, MAS**

Burgenländisches Landesarchiv  
Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt  
[karin.sperl@bgld.gv.at](mailto:karin.sperl@bgld.gv.at)

**Dr. Martin Stürzlinger, MAS MLS**

Archiversum – Archivberatung und Records Management  
Albertgasse 33/6, 1080 Wien  
[martin.stuerzlinger@archiversum.com](mailto:martin.stuerzlinger@archiversum.com)

**Dr. Pia Wallnig, MAS**

Österreichisches Staatsarchiv,  
Abt. Allgemeines Verwaltungs-, Finanz- und Hofkammerarchiv  
Nottendorfer Gasse 2, 1030 Wien  
[pia.wallnig@oesta.gv.at](mailto:pia.wallnig@oesta.gv.at)

**Priv.-Doz. Mag. DDr. Peter Wiesflecker, MAS LL.M MA**

Steiermärkisches Landesarchiv  
Karmeliterplatz 3, 8010 Graz  
[peter.wiesflecker@stmk.gv.at](mailto:peter.wiesflecker@stmk.gv.at)

**Mag. Lukas Winder**

Provinzarchiv Sacré Coeur Wien  
Rennweg 31A, 1030 Wien  
[lukas.winder@ceu-rscj.org](mailto:lukas.winder@ceu-rscj.org)

**MMag. Dr. Jakob Wührer**

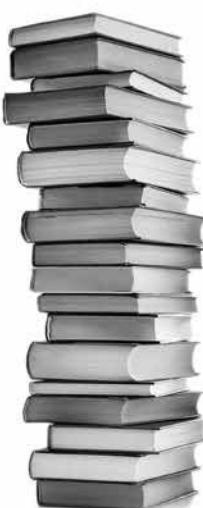
Oberösterreichisches Landesarchiv  
Anzengruberstraße 19, 4020 Linz  
[jakob.wuehrer@ooe.gv.at](mailto:jakob.wuehrer@ooe.gv.at)

**HR Priv.-Doz. Dr. Roman Zehetmayer, MAS**

Archivdirektor, NÖ Landesarchiv und NÖ Landesbibliothek  
Kulturb Bezirk 4, 3109 St. Pölten  
[roman.zehetmayer@noel.gv.at](mailto:roman.zehetmayer@noel.gv.at)

# **VERLAG ANTON PUSTET**

*Lesen Sie uns kennen.*



**Architektur & Stadtraum  
Belletristik  
Wandern & Freizeit  
Kunst & Kultur  
Geschichte, Musik  
Essen & Trinken  
Weite Welt, Land & Leute  
Religion, Philosophie, Recht**